

41000 Pokalwettkampf

der Schülerinnen, Jugendturnerinnen, Turnerinnen und Seniorinnen

Termin	21.11.2009
Ort	Melsungen Stadtsporthalle
Veranstalter	Turngau Fulda-Eder
Ausrichter	MT Melsungen
Meldeschluss	07.11.2009
Meldegeld	6,00 € pro Teilnehmerin; auch bei Nichtantritt wird das Meldegeld fällig.
Zeitplan	Der genaue Zeitplan wird nach Meldeschluss bekannt gegeben.
Kampfrichter/innen	Jeder Verein muss je angefangene zehn gemeldete Teilnehmer mindestens einen qualifizierten Kampfrichter mit Gau- oder Landeslizenz (nach Teilnahme an einem Lehrgang zum Neuen Wettkampf- und Wertungssystem) stellen oder selbst für qualifizierten Ersatz sorgen. Anderenfalls ist ein Start nicht möglich.

Wettkampfform Kür modifiziert

- 41001 Jg. 1994 u. älter, KM 3 (Spr T & Bal 1,20 m; Zeit Bal & Bod 40 – 90 Sekunden)
- 41002 Jg. 1995 u. jünger, KM 3 (Spr T & Bal 1,20 m; Zeit Bal & Bod 40 – 90 Sekunden)
- 41003 Jg. 1993 bis 1998, KM 4 (Spr T & Bal 1,20 m; Zeit Bal & Bod 40 – 90 Sekunden)
- 41004 Jg. 1999 u. jünger, KM 4 (Spr T & Bal 1,10 m; Zeit Bal & Bod 40 – 90 Sekunden)

Wettkampfform P

- 41005 Jahrgangsoffen, P 6 – P 8 (Spr P 6 T 1,10 m/P 7-P 8 T 1,20 m; Bal 1,20 m; Bodenfläche oder -bahn)
- 41006 Jg. 1997 u. jünger, P 5/P 6 (Spr T 1,10 m; Bal 1,20 m; Bodenfläche oder -bahn)
- 41007 Jg. 1999 u. jünger, P 4/P 5 (Spr P 4 B 1,10 m/P 5 P 1,20 m, Bal 1,10 m; Bodenfläche oder -bahn)
- 41008 Jg. 2001 u. jünger, P 3/P 4 (Spr P 3 K 0,90 m/P 4 B 1,10 m, Bal 1,10 m; Bodenfläche oder -bahn)

Wertung Die besten drei Geräte pro Turnerin werden gewertet, wobei die Turnerinnen wahlweise einen Drei- oder Vierkampf turnen können. Der Veranstalter behält sich vor, bei zu geringer Meldezahl die Wettkämpfe 41001/41002 beziehungsweise 41003 und 41004 zusammenzulegen. Im Falle einer Zusammenlegung von 41003/41004 haben die für 41004 gemeldeten Turnerinnen Wahlrecht für die Geräthöhen.

Startberechtigung Startberechtigt sind Turnerinnen, die einem Verein im Turngau Fulda-Eder angehören. Ein Startpass ist nicht erforderlich.

Hinweise Geturnt wird nach dem Aufgabenbuch Gerätturnen weiblich des DTB, gültig ab 2008, dem gültigen Code de Pointage sowie den für das Jahr 2009 veröffentlichten Änderungen zum Aufgabenbuch.

Landematten (bis 10 cm) sind am Sprung und bei allen Abgängen am Stufenbarren und Schwebebalken erlaubt. Am Stufenbarren kann im Wettkampf 11006 zum Höhenausgleich ein Sprungbrett untergelegt werden; im Wettkampf 11007 kann eine Matte oder ein Sprungbrett zum Höhenausgleich untergelegt werden.

Für das Bodenturnen in der Kür modifiziert ist eine Kürmusik erforderlich. Jede Musik muss auf einer separaten Musikkassette (am Anfang der Kassette) oder CD (Track 1) aufgenommen sein.

Die Bodenübungen in den Pflichtwettkämpfen 11004 und 11019 (P 6 – P 8) können wahlweise nach Pflichtmusiken oder eigenen Musiken geturnt werden. In den Wettkämpfen 11005 und 11006 wird nach den offiziellen Pflichtmusiken geturnt. In der Wettkampfform P wird ausschließlich Variante A geturnt. Die fettgedruckten Elemente sind dabei in der vorgegebenen Reihenfolge zu turnen.